

Kompensationsfläche Hospitalstraße

Der Beirat Blumenthal möge beschließen:

Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau möge prüfen, ob die Bäume in der Hospitalstraße im Zuge der Ausgleichsmaßnahme 56 (Ausgleich zur Errichtung Netto-Markt Farger Str., vollständig umgesetzt 2016) gepflanzt wurden.

Sind die Bäume Bestandteil einer Ausgleichsmaßnahme, sind diese zu ersetzen und dauerhaft zu unterhalten.

Begründung:

Eine Kompensationsmaßnahme, die für die Versiegelung von Flächen und/oder Zerstörung von Grünfunktionen umzusetzen ist, ist dauerhaft zu erhalten und Pflanzen sind bei Abgang zu ersetzen.

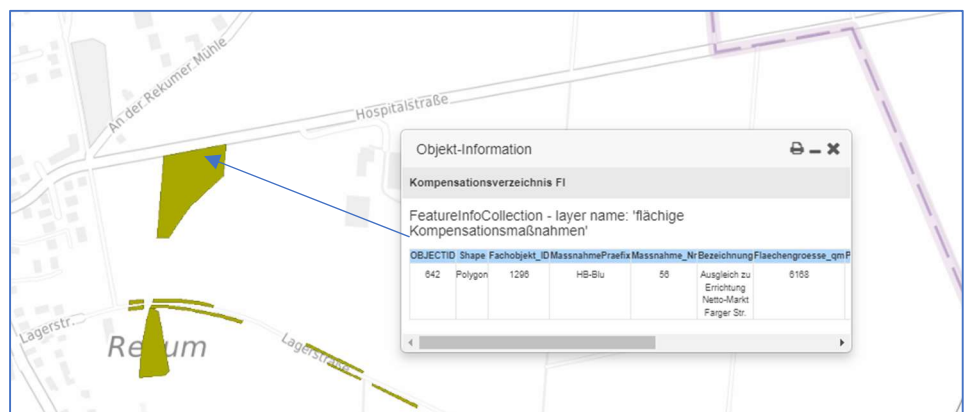
An der Hospitalstraße sind 9 Bäume auf der südlichen Seite gepflanzt worden.

Diese befinden sich direkt hinter dem Bremer Orts-Ende-Schild, die Landesgrenze verläuft aber lt. Karte über 600 Meter entfernt. Somit handelt es sich um Bremer Gebiet.

Aufgrund der Lage der Bäume gehen wir davon aus, dass diese mit der

Kompensationsmaßnahme 56 (Ausgleich zur Errichtung Netto-Markt Farger Str.) gepflanzt und ohne jede weitere Pflege sich selbst überlassen wurden.

HINWEIS: Bilder – siehe Seite 2



Oliver Seegelcken und die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen im Beirat Blumenthal

Bäume südlich der Hospitalstraße:

